

Datenschutzhinweise nach § 15 KDG der Beratung zu Rehabilitations- und Teilhabeleistungen

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Ivita Rheinland-Pfalz und Saarland gGmbH
erreichbar über die EUTB Ludwigshafen
Jägerstraße 5
67059 Ludwigshafen
Telefon: 0621 598 692 33
E-Mail: info@eutb-rlp.de

Freiwillige Angaben bei Beratung per E-Mail, Telefon und Digital

Sie haben die Möglichkeit, sich von uns per E-Mail und per Telefon, sowie Digital, beraten zu lassen. Ihre E-Mail-Adresse/Telefonnummer und Ihr Anliegen verwenden wir, um Sie per E-Mail, telefonisch, digital oder in Präsenz über Rehabilitations- und Teilhabeleistungen nach dem SGB zu informieren und zu beraten. Die weiteren Angaben (Anrede, Vorname, Nachname, ggfs. Telefonnummer) verwenden wir, um Sie persönlich anzusprechen. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von § 6 Absatz 1 f) KDG (erforderliche Datenverarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse) und §§ 67 a) bis d) SGB X n.F. Die personenbezogenen Daten werden bis zur definitiven Erfüllung des Beratungszwecks gespeichert und dann umgehend vernichtet bzw. gelöscht.

Wenn Sie uns telefonisch kontaktieren und einen Rückruf wünschen, verarbeiten wir Ihre Telefonnummer und Ihren Namen, um mit Ihnen per Telefon Kontakt aufzunehmen und Sie persönlich anzusprechen, sowie Ihr Anliegen, um Sie zu Rehabilitations- und Teilhabeleistungen zu beraten und schnellstmöglich erreichen zu können, etwa um Sie kurzfristig über Terminabsagen informieren oder um Sie bei Rückfragen schnell für Terminabsprachen erreichen zu können. Wenn Sie einer Speicherung Ihrer Daten nicht mehr zustimmen, teilen Sie uns dies bitte mit. Wir werden Ihre Kontaktdaten dann nicht mehr verwenden und unverzüglich löschen. Informationen über Terminabsagen und kurzfristige Rückfragen wären dann jedoch nicht (mehr) möglich.

Für eine Beratung können Sie jedoch auch die Möglichkeit der anonymen Beratung nutzen. In diesem Fall werden keine personenbezogenen Daten erhoben. Nachteile entstehen Ihnen in diesem Fall keine.

Datenverarbeitung zur Erfüllung unserer Aufgaben (§ 6 Absatz 1 f) KDG)

Im Verlauf der Beratung, die grundsätzlich auf unterschiedliche Art und Weise erfolgen kann (z.B. als Präsenzberatung oder Beratung per Post, Telefon, E-Mail, Videokonferenz oder Online-Chat) erheben und verarbeiten wir von Ihnen unter anderem folgende Daten:

- Angaben zu Ihrer Person (bspw. Name, Alter, Familienstand, Wohnort)
- Angaben zu Ihrer persönlichen Lebenssituation und zu ihren familiären Verhältnissen (bspw. Anzahl und Alter Kinder, Wohnsituation, partnerschaftliche Situation)
- Angaben zu Ihrer finanziellen Situation (bspw. Einkommen, finanzielle Verbindlichkeiten, Unterhaltspflichten)
- Angaben zu Ihrer gesundheitlichen Situation (bspw. Angaben zu einer Behinderung).

Diese Angaben benötigen wir, damit wir Sie so gut wie möglich unterstützen können. Dies umfasst das Beratungsgespräch und die Begutachtung Ihres Falles, aber auch die Prüfung, welche Hilfs- und Leistungsangebote von Behörden und anderen Leistungsträgern für Sie in Betracht kommen (sogenannte „Rehabilitations- und Teilhabeleistungen“).

Sollte es für die Durchführung der Beratung sinnvoll sein, fragen wir Sie auch nach Ihrer gesundheitlichen Situation (bspw. Erkrankungen, Pflegesituation, Versorgung mit Hilfsmitteln), damit wir uns ein vollständiges Bild von Ihrer aktuellen Lebenssituation machen können. Hierbei handelt es sich um Daten, die nach § 4 Punkt 2 KDG besonders geschützt sind. Wir verarbeiten diese Daten auf der Grundlage des § 11 Abs. 2 h) KDG.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten

Es werden nach der Beratung Daten in anonymer Form durch den*die Berater*in erfasst. Die Datenerfassung dient der Erstellung von Statistiken zu folgenden Themen: Qualitätssicherung, Erfassung der Themenbandbreite, Feedback des Beratenden. Diese Daten werden an die Fachstelle Teilhabeberatung und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales weitergegeben.

Soweit Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben, übermitteln wir Daten von Ihnen an staatliche Stellen (bspw. Behörden, Sozialversicherungsträger), kirchliche Stellen oder Zuschussgeber, etwa um Sie bei der Stellung von (Leistungs-)Anträgen zu unterstützen. Auch innerhalb des EUTB[®]-Angebots erhalten nur die EUTB[®]-Mitarbeiter*innen Kenntnis von diesen Daten, die an der Beratung mitwirken.

Gegebenenfalls setzen wir streng weisungsgebundene Dienstleister ein, die uns z.B. in den Bereichen EDV (z.B. Online-Chat oder Videokonferenz) oder der Archivierung und Vernichtung von Dokumenten unterstützen und mit denen gesonderte Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden.

Im Falle einer akuten Fremd- oder Eigengefährdung sind wir berechtigt, die relevanten Daten an die zuständigen Stellen weiterzugeben. Im Übrigen behandeln wir Ihre Daten selbstverständlich vertraulich und übermitteln nicht an Dritte.

Löschung der Daten

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, werden Ihre Daten gelöscht, sobald ihre Speicherung für die Durchführung der Beratung nicht mehr erforderlich ist. Sollten Sie hingegen einer längerfristigen Speicherung Ihrer Daten zugestimmt haben, löschen wir Ihre Daten nach Ablauf der individuell vereinbarten Aufbewahrungsfrist.

Besuch unserer Webseite

In den Server-Log-Dateien erheben und speichern wir Informationen, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Diese sind u.a.:

- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Website, von der aus der Zugriff erfolgt („Referrer URL“)
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serveranfrage
- IP-Adresse.

Es findet keine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen statt. Grundlage der Datenverarbeitung bildet § 6 Absatz 1 c) KDG, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Cookies

Unsere Website verwendet Cookies. Das sind kleine Textdateien, die Ihr Webbrowser auf Ihrem Endgerät speichert. Cookies helfen uns dabei, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen.

Einige Cookies sind „Session-Cookies“. Solche Cookies werden nach Ende Ihrer Browser-Sitzung von selbst gelöscht. Andere Cookies bleiben hingegen auf Ihrem Endgerät bestehen, bis Sie diese selbst löschen. Solche Cookies helfen uns, Sie bei Rückkehr auf unserer Website wiederzuerkennen.

Mit einem modernen Webbrowser können Sie das Setzen von Cookies überwachen, einschränken oder unterbinden. Viele Webbrowser lassen sich so konfigurieren, dass Cookies mit dem Schließen des Programms von selbst gelöscht werden. Die Deaktivierung von Cookies kann eine eingeschränkte Funktionalität unserer Website zur Folge haben.

Das Setzen von Cookies, die zur Ausübung elektronischer Kommunikationsvorgänge oder der Bereitstellung bestimmter, von Ihnen erwünschter Funktionen notwendig sind, erfolgt auf Grundlage von § 6 Absatz 1 g) KDG. Als Betreiber dieser Website haben wir ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und reibungslosen Bereitstellung unserer Dienste. Sofern die Setzung anderer Cookies (z.B. für Analyse-Funktionen) erfolgt, werden diese in dieser Datenschutzerklärung separat behandelt.

YouTube mit erweitertem Datenschutz

Diese Website bindet Videos von YouTube ein. Betreiber der Seiten ist die Google Ireland Limited („Google“), Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Wir nutzen YouTube im erweiterten Datenschutzmodus. Dieser Modus bewirkt laut YouTube, dass YouTube keine Informationen über die Besucher auf dieser Website speichert, bevor diese sich das Video ansehen. Die Weitergabe von Daten an YouTube-Partner wird durch den erweiterten Datenschutzmodus hingegen nicht zwingend ausgeschlossen. So stellt YouTube – unabhängig davon, ob Sie sich ein Video ansehen – eine Verbindung zum Google DoubleClick-Netzwerk her. Sobald Sie ein YouTube-Video auf dieser Website starten, wird eine Verbindung zu den Servern von YouTube hergestellt. Dabei wird dem YouTube-Server mitgeteilt, welche unserer Seiten Sie besucht haben. Wenn Sie in Ihrem YouTube-Account eingeloggt sind, ermöglichen Sie YouTube, Ihr Surfverhalten direkt Ihrem persönlichen Profil zuzuordnen. Dies können Sie verhindern, indem Sie sich aus Ihrem YouTube-Account ausloggen. Des Weiteren kann YouTube nach Starten eines Videos verschiedene Cookies auf Ihrem Endgerät speichern oder vergleichbare Wiedererkennungstechnologien (z. B. Device-Fingerprinting) einsetzen. Auf diese Weise kann YouTube Informationen über Besucher dieser Website erhalten. Diese Informationen werden u. a. verwendet, um Videostatistiken zu erfassen, die Anwenderfreundlichkeit zu verbessern und Betrugsversuchen vorzubeugen. Gegebenenfalls können nach dem Start eines YouTube-Videos weitere Datenverarbeitungsvorgänge ausgelöst werden, auf die wir keinen Einfluss haben. Die Nutzung von YouTube erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote. Dies stellt ein berechtigtes Interesse im Sinne von § 6 Absatz 1 g) KDG dar. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von § 6 Absatz 1 b) KDG und § 25 Abs. 1 TTDSG, soweit die Einwilligung die Speicherung von Cookies oder den Zugriff auf Informationen im Endgerät

des Nutzers (z. B. Device-Fingerprinting) im Sinne des TTDSG umfasst. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Weitere Informationen über Datenschutz bei YouTube finden Sie in deren Datenschutzerklärung unter: <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

zertifiziert. Dadurch verpflichtet sich Cloudflare, die Standards und Vorschriften des europäischen Datenschutzrechts einzuhalten. Nähere Informationen können Sie dem nachfolgend verlinkten Eintrag entnehmen: <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&status=Active>.

Datenübermittlung außerhalb der EU

Für die Übermittlung Ihrer Daten in die USA gilt der Angemessenheitsbeschluss zwischen der EU und den USA (EU-US Data Privacy Framework). Es kann allerdings nicht ausgeschlossen werden, dass US-Behörden (z. B. Geheimdienste) Ihre auf US-Servern befindlichen Daten zu Überwachungszwecken verarbeiten, auswerten und dauerhaft speichern. Wir haben auf diese Verarbeitungstätigkeiten keinen Einfluss.

Ihre Rechte

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten (§ 18 KDG) oder auf Löschung, sofern einer der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt, das Recht auf Widerspruch § 23 KDG, wenn die Verarbeitung auf Grundlage von § 6 Abs. 1 f) oder g) KDG erfolgt, und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit. Wenn wir Ihre Daten auf Grundlage einer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Ein Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht. Jede betroffene Person hat zudem das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzaufsicht lauten:

Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt/M. KdÖR
Roßmarkt 23
60311 Frankfurt/M.
Telefon: 069 – 58 99 755-10
E-Mail: info@kdsz-ffm.de

Unsere Datenschutzbeauftragte

Bei der Erfüllung unserer datenschutzrechtlichen Pflichten werden wir von unserem Datenschutzbeauftragten unterstützt. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

TASCO Revision und Beratung GmbH
Hasengartenstraße 25
65189 Wiesbaden
E-Mail: datenschutz@tasco-revision.de